



# Fédération Nationale des Pompiers du Grand-Duché de Luxembourg

## Zentralvorstand vom 11.06.2020

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr per Videokonferenz  
Sitzungsende: 20:15 Uhr

| Vorstand         | Name             | Anwesend |
|------------------|------------------|----------|
| Präsident        | MAMER Marc       | X        |
| Vizepräsident    | BIRSCHEIDT Carlo | X        |
| Vizepräsident    | GRISIUS Nico     | X        |
| Vizepräsident    | SCHMIT Frank     | X        |
| Vizepräsident    | SCHWARTZ Const   | X        |
| Generalsekretär  | HEILES Serge     | X        |
| Generalkassierer | MARSON Claude    | X        |

| Delegierter | Name              | Anwesend | Ersatz      | Anwesend |
|-------------|-------------------|----------|-------------|----------|
| Norden      | NELISSEN Frank    | X        | MELKERT Jos |          |
| Osten       | PEREIRA Alex      | X        | -           |          |
| Zentrum     | GROHMANN Alain    | EX       | EVERAD Marc | X        |
| Süden       | GOEDERT Pierrette | X        | PAULUS Joé  |          |
| GIS         | vakant            |          | vakant      |          |
| JFA         | HERMES Frank      | X        | -           |          |
| Veteranen   | THOLL Jos         | X        | -           |          |

### 1) Begrüßung durch den Präsidenten

Präsident Marc Mamer begrüßt die Vertreter des Zentralvorstandes zur Sitzung des Monats Juni. Der Zentralvorstand hält seine Sitzung per Videokonferenz ab.

Es ist geplant, dass die nächste Sitzung wieder in Niederfeulen abgehalten wird, man wird den Generaldirektor des CGDIS Paul Schroeder zu der Sitzung einladen um verschieden Themen zu diskutieren.

### 2) Präsenz der Mitglieder des Zentralvorstands

Der vorgenommene Namensaufruf ergibt die Präsenz von 13 Mitgliedern, womit die Versammlung beschlussfähig ist.

### 3) Schriftwechsel

Serge Heiles informiert den Zentralvorstand, dass keine Korrespondenz eingegangen ist.

### 4) Bericht der Jugendfeuerwehr

Frank Hermes informiert, dass der JFA dabei ist ein Halstuch zur Covid-19 Prävention über die Regionen an die Jugend zu verteilen.

Die Lehrpläne für die Ausbildung der Jugend und der Jugendleiter wurden in Zusammenarbeit mit dem INFS fertig gestellt. Man muss noch mit dem Ministerium für Jugend klären, dass die Ausbildung des Jugendleiters mit der „animateur B“ Ausbildung gleichgestellt wird.

Außerdem muss noch ein weiteres Problem geklärt werden. Damit ein Lager, das mehr als 3 Tage dauert, abgehalten werden kann, muss der Verantwortliche in Besitz der „animateur C“ Ausbildung sein. Man wird beim Ministerium fragen welche Ausbildungen dafür notwendig sind.

Marc Everad fragt ob dem Jugendausschuss bekannt ist wann es mit der Ausbildung der Jugend wieder los gehen soll?

Frank Hermes hofft, dass er nach der Direktionsversammlung des CGDIS vom 12. Juni mehr Information erhalten wird.

## **5) Règlement opérationnel du CGDIS**

Die Delegierten haben Analyse des Dokumentes abgeschlossen, folgende Bemerkungen wurden von der Versammlung angenommen und sollen der Direktion des CGDIS schriftlich mitgeteilt werden.

### *5.3.6. L'itinéraire*

*Le chef d'agrès ou le chef de section contrôle l'itinéraire et guide le conducteur si nécessaire. Il veille à ce que la vitesse soit adaptée aux conditions de circulation.*

*A l'occasion de fortes affluences localisées, il peut s'avérer plus avantageux en termes de délais d'emprunter un itinéraire détourné pour se rendre sur intervention.*

~~*La remontée des voies en sens interdit, ainsi que l'emprunt d'un rond-point à contre sens sont prohibés.*~~

### *5.3.9. Le stationnement sur la voie publique*

*Tout véhicule de secours engagé sur une opération de secours doit être stationné de manière à gêner le moins possible la circulation. ~~Le stationnement en contre sens des voies de circulation est prohibé.~~*

Die Sätze sollen aus dem Text gestrichen werden, die Verantwortlichen bei einem Einsatz sollen die Gefahrenzone so anfahren und das Fahrzeug so abstellen können wie sie es für sinnvoll erachten, damit die Sicherheit aller Beteiligten zufrieden gestellt ist.

### *4. La discipline*

*La connaissance **parfaite** par les pompiers volontaires et professionnels du CGDIS et cela à tous les niveaux, des règles opérationnelles d'engagement et leur capacité permanente de mise en œuvre pratique des techniques et méthodes d'intervention enseignées, sont le fondement de la discipline sur les opérations de secours.*

Das Wort « parfaite » soll aus dem Satz gestrichen werden, denn es impliziert, dass man das gesamte Regelwerk auswendig kennen muss.

## **6) Pompier de support**

Die Mitglieder des Zentralvorstands sind erstaunt, dass der Inhalt des Textes nicht mit dem Landesfeuerwehrverband abgeklärt wurde, sowie es in der Sitzung des Zentralvorstands vom 16. Januar 2020 festgehalten wurde.

Nachfolgend ein paar Bemerkungen zum Text:

- Ein „pompier de support“ in einem CIS kann keine Versorgung mit Essen an die Einsatzstelle machen, für ein GIS Mitglied mit den gleichen Anforderungen beim STP ist es jedoch erlaubt;
- Ein „pompier de support“ kann CIS Chef oder Adjunkt sein. Dies sollte nur Agenten vorbehalten sein, die bereits den Posten inne haben;
- Ein „pompier de support“ kann keine Fotos am Einsatzort machen;
- Der CIS Chef kann eigenständig, ohne irgendeine Prozedur, ein „pompier de support“ nach einem Jahr Abwesenheit rausschmeißen. Eine Prozedur muss ausgearbeitet werden, die es dem Mitglied ermöglicht seinen Fall schildern zu können;
- Können „pompier de support“ an Ausbildungen teilnehmen? Dies ist momentan nicht im Regelwerk des CGDIS vorgesehen;
- Die Aufgaben die im Abschnitt „sécurité civile“ geschildert werden sind zum Teil nicht mit dem Einsatz kompatibel;

- Die Teilnahme an nationalen und internationalen Feuerwehrwettbewerben, wie es vom Landesfeuerwehrverband gefordert wurde, ist im Text nicht vorgesehen.

Das Sekretariat wird ein Fragenkatalog zusammenstellen, das dem Generaldirektor bei der nächsten Sitzung vorgetragen werden soll.

## **7) Lager in Leudelange**

Das Lager in Leudelange muss geräumt werden, die Mitglieder des Exekutiven Rates haben sich bei ihrer letzten Sitzung ein Bild der Situation gemacht.

Das Sekretariat hat auf Facebook einen Aufruf gestartet um eine Lagermöglichkeit zu finden.

Das Sekretariat soll die Vorschläge an Carlo Birschiedt weiter leiten, es muss auch mit dem Innenministerium geklärt werden ob sie die möglichen Kosten übernehmen würden, denn dem Verband stehen nicht die nötigen finanziellen Mittel zur Verfügung um eine Lagerhalle zu mieten.

## **8) Berichte und Fragen der Delegierten**

### **Region Süden**

Nico Grisius findet es äußerst bedauerlich, dass selbst wenn ein CIS der Stufe 2 eine komplette Liste für den Bereitschaftsdienst stellen kann, dies nicht vom CGDIS in Betracht gezogen wird.

Wieder werden die freiwilligen Agenten vorsätzlich in verschiedene Kategorien unterteilt.

### **Region Zentrum**

Marc Everad, Delegierter der Region Zentrum, trägt die Beschwerde eines Mitglieds vor. Sein Antrag für die Rückerstattung der privaten Krankenversicherung wurde ihm wegen des verpassten Einsendeschlusses abgewiesen. Das Mitglied fragt warum es durch die Covid-19 Krise keine Verlängerung der Frist gab?

Marc Mamer antwortet, dass er dieses Anliegen in die nächste Sitzung des Verwaltungsrates des CGDIS vortragen wird.

## **9) Verschiedenes**

### **CTIF**

Wegen der Covid-19 Pandemie soll der internationale Feuerwehrwettbewerb in Slowenien um 1 Jahr auf 2022 verschoben werden. Der gesamte Zeitplan der Wettbewerbe soll demnach um Jahr nach hinten verschoben werden.

### **Roter Hahn**

Das Sekretariat soll die Betroffenen anschreiben ob sie am Besuch der Messe vom 16. – 18. Juni 2021 teilnehmen, damit die Hotelzimmer reserviert werden können.